

Wulff wird nun erwartet

STROM Kritik an Terminplanung

LANDKREIS/AS – Gerd von Seggern ist mit der Terminplanung von Christian Wulff nicht einverstanden. Der Ministerpräsident habe ihm in einem Schreiben mitgeteilt, dass er sich Ende 2006, Anfang 2007 vor Ort ein Bild über die geplante 380-kV-Freileitung von Ganderkesee nach St. Hülfe machen möchte. „Das ist zu spät!“, sagt der Sprecher der Ganderkeseer Arbeitsgruppe gegen

Elektrosmog (AGE). „Ich erwarte ihn jetzt.“ Diese Aufforderung hat von Seggern Wulff in einem Brief mitgeteilt.

Kontakt hat von Seggern auch zu Holger Ortel aufgenommen. In einem Brief appelliert er an den SPD-Bundestagsabgeordneten: „Helfen Sie uns über 3000 Menschen, dass die Eon ihre Pläne ändert und auf eine Versuchsleitung in Erdkabelform umschwenkt.“